

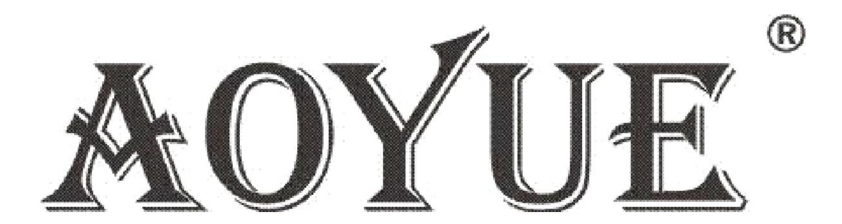
Bedienungsanleitung

936 / 936 A

Lötstation

ARTIKEL 90936

ARTIKEL 90936A



Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten
Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.
Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.

Technische Änderungen vorbehalten!
Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation
Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. **Um das Verletzungsrisiko durch Feuer oder Stromschlag zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Gerät verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.** Bewahren Sie bitte diese Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe des Produktes auf, um bei Fragen auch später noch einmal nachschlagen zu können.

Verwenden Sie immer einen geerdeten Stromanschluss mit der richtigen Netzspannung. Die entsprechende Netzspannung finden Sie auf dem Typenschild. Falls Sie Zweifel haben, ob der Anschluss geerdet ist, lassen Sie ihn durch einen qualifizierten Fachmann überprüfen. Benützen Sie niemals ein defektes Stromkabel

Öffnen Sie dieses Gerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung oder wenn Sie selber nass sind und schützen Sie es vor direkter Sonneneinstrahlung. Betreiben Sie das Gerät immer an einem geschützten Ort, so dass niemand auf Kabel treten, über sie fallen und/oder sie beschädigen kann. Sorgen Sie darüber hinaus für ausreichende Kühlung durch die Umgebungsluft und vermeiden Sie Wärmestaus. Ziehen Sie vor der Reinigung dieses Gerätes den Netzstecker und benutzen Sie zur Reinigung nur ein feuchtes Tuch. Vermeiden Sie den Einsatz von Putzmitteln und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt.

Das Innere dieses Gerätes enthält keine durch Benutzer zu wartende Teile. Überlassen Sie Wartung, Abgleich und Reparatur qualifiziertem Fachpersonal. Im Falle eines Fremdeingriffs erlischt die 2-jährige Gewährleistungszeit!

Allgemeine Sicherheitshinweise

 ***ACHTUNG*:**

Die Benutzung des Gerätes ist nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30 mA (nach VDE 0100 Teil 702 und 738) zulässig.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Im laufenden Betrieb beträgt die Temperatur des Lötkolbens, der Heissluftkolben und der Düse zwischen 200°C und 480°C. Dadurch könnte es zu Verletzungen oder Beschädigungen an Geräten im Arbeitsbereich kommen, wenn die Lötstation nicht vorsichtig gehandhabt wird.

Beachten Sie bitte beim Arbeiten mit dem Gerät folgende Grundsätze:

- Überprüfen Sie bitte nach dem Öffnen des Pakets, ob sich jedes Einzelteil des Geräts in einem guten Zustand befindet bzw. ob sichtbare Transportschäden vorliegen. Sollten offensichtliche Beschädigungen vorliegen, nehmen Sie das Gerät bitte **nicht** in Betrieb und kontaktieren Sie **umgehend** Ihren Händler!
- Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker, falls Sie das Gerät bewegen
- Vermeiden Sie es, Teile des Geräts erhöhter mechanischer Belastung auszusetzen (Stoß, Schlag, etc.)

 **ACHTUNG:**

- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich
- Sollte das Kabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht repariert werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden.
- Die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Das Gerät niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit am Gerät Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich. (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann)
- Bei einem eventuellen Ausfall des Gerätes dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den WilTec-Kundendienst durchgeführt werden.

 **WARNUNG:**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

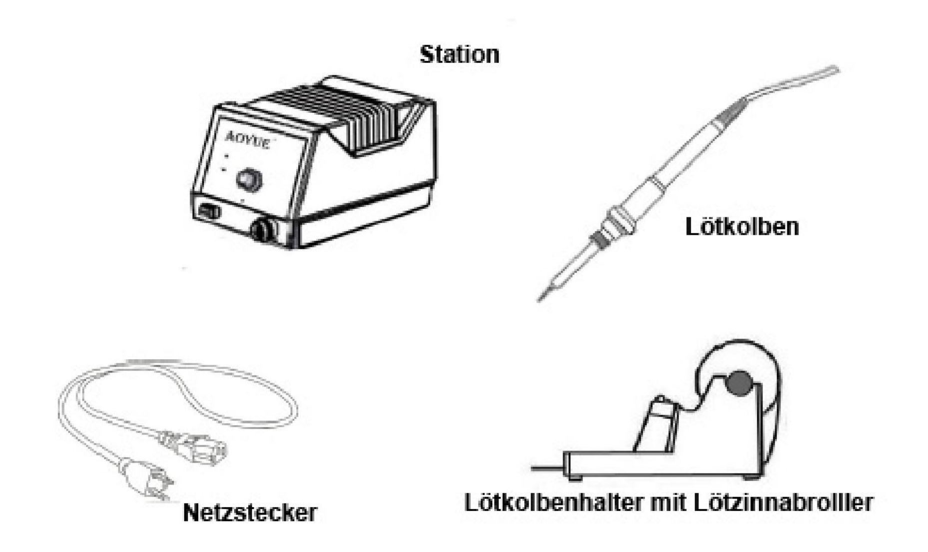
Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere.

Inbetriebnahme

- Das Gerät auf einen ebenen und festen Standort aufstellen, dessen Temperatur nicht über 40°C liegt. Das Gerät am Standort in horizontaler Lage positionieren, damit die Station korrekt arbeiten kann.
- Elektrischen Anschluss herstellen.

Lieferumfang



Spezifikationen

Modell	936	936 A
Eingangsspannung:	220 V	220 V
Ausgangsleistung:	35 W	60 W
Temperaturbereich:	200°C – 480°C	200°C – 480°C
Heizelement:	Keramikheizelement	Japan Ceramic PTC Element
Ausgangsspannung:	24 V	24 V
Abmessungen in mm:	110 x 93 x 168 mm	110 x 93 x 168 mm
Erdungswiderstand:	unter 2 Ω	unter 2 Ω
Potentialdifferenz nach Erde:	unter 2 mV	unter 2 mV
ESD	ESD Safe	ESD Safe
Leitung zum Handgriff	1,2 m	1,2 m
Lötkolbengewicht	100 g	108 g
Gewicht:	2 kg	2,4 kg

Sicherheitshinweise

 ***ACHTUNG*:**

Bitte befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die folgenden Ratschläge, da es andernfalls zu Beschädigungen und / oder Verletzungen kommen kann:

Die Temperaturen von Teilen der Station können im Betrieb bis zu 500°C betragen, deshalb:

- benutzen Sie die Station nicht in der Nähe brennbarer Gase, Papier oder anderen brennbaren Stoffen
- vermeiden Sie es, heiße Teile der Station zu berühren, andernfalls könnten Sie sich ernsthaft verbrennen
- berühren Sie nicht metallische Teile in der Nähe der Lötspitzen

Temperatursicherung

- Das Gerät ist mit einer automatischen Temperatursicherung ausgestattet, die das Gerät abschaltet, falls eine der Temperaturen zu hoch sein sollte
- Das Gerät schaltet sich wieder an, falls sich der Zustand wieder normalisiert hat

Behandeln Sie das Gerät vorsichtig

- lassen Sie es niemals fallen oder setzen es Stößen / Schlägen aus
- Beinhaltet empfindliche Bauteile, die bei unsachgemäßer Behandlung zerstört gehen könnten

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz falls, sie es längere Zeit nicht brauchen oder Stromausfall herrscht, oder bevor Sie es öffnen

Beim Löten entstehen potentiell schädliche Dämpfe. Löten Sie nur an einem gut belüfteten Arbeitsplatz, um schädliche Konzentrationen zu vermeiden

Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen am Gerät vor

Vorbereitungen

A. Lötkolben

1. Legen Sie die Lötzinnrolle in die Halterung ein

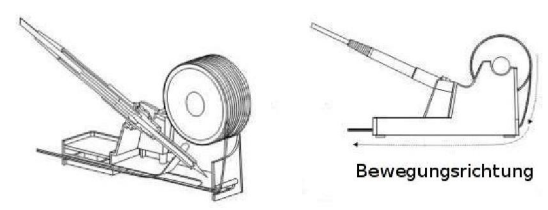


Abbildung 1: Lötkolbenhalterung mit Lötzinnabroller

2. Stecken Sie den Stecker des Lötkolbens in die passende Buchse an der Lötstation. Die Buchse dafür befindet sich auf der Frontplatte rechts unten.
3. Stecken Sie den Lötkolben in die Halterung. Orientieren Sie sich an der obigen Abbildung.

Arbeiten mit der Lötstation

Löten

1. Schalten Sie den Ein / Aus Schalter „Soldering“ an
2. Benutzen Sie den Einstellknopf, um die gewünschte Löttemperatur einzustellen
3. Sie können anfangen zu Löten, wenn die gewünschte Temperatur erreicht ist. Dies wird durch ein Blinken der LED über dem Schalter signalisiert.

Arbeiten Sie nach Möglichkeit immer mit der niedrigsten, möglichen Temperatureinstellung, wenn Sie löten. Sie schonen damit nicht nur die Lötspitze und verlängern deren Haltbarkeit, sondern Sie verkleinern das Risiko empfindliche Bauteile durch zu große Hitze zu beschädigen.

Pflegehinweise für Lötspitzen

1. *Lötspitzentemperatur* - Hohe Temperaturen verkürzen die Standzeit der Lötspitze und erhöhen die thermische Belastung der Bauteile beim Lötvorgang. Benutzen Sie, nach Möglichkeit, immer die kleinste für Ihr Lötzinn empfohlene Verarbeitungstemperatur

2. *Reinigung* – Reinigen Sie die Lötspitze immer vor der Benutzung um überflüssige Lötzinn- und Flussmittelrückstände zu entfernen. Benutzen Sie dazu einen nassen und sauberen Reinigungsschwamm. Rückstände auf der Lötspitze können den Lötvorgang negativ beeinflussen und für ein schlechtes Lötergebnis sorgen. **Wir empfehlen unsere arbeitserleichternden Lötzinnabstreifer.**

3. *Nach der Benutzung* – Reinigen Sie immer die Lötspitze und verzinnen Sie sie vor dem Abschalten neu. Dies schützt die Lötspitze vor Oxidation und erhöht die Standzeit ihrer Lötspitze

4. Lassen Sie die Station niemals unbenutzt längere Zeit mit hoher Temperatur eingeschaltet. Dies fördert die Oxidation der Lötspitze. Schalten Sie das Gerät am Powerschalter ab, wenn es mehrere Stunden nicht benutzt wird. Wird es längere Zeit nicht benutzt, ist es empfehlenswert, den Stromstecker zu ziehen.

Reinigen der Lötspitze

Führen Sie diese Reinigung möglichst oft (u.U. täglich) durch, um die Lebensdauer der Lötspitze zu erhöhen.

- stellen Sie die Temperatur auf ca. 250°C ein
- wenn sich die Temperatur stabilisiert hat, reinigen Sie die Spitze und überprüfen Sie Ihren Zustand. Ist sie stark abgenutzt oder deformiert, ersetzen Sie sie.
- wenn der vorverzinnte Teil der Lötspitze mit schwarzem Oxid bedeckt ist, bringen Sie neues flussmittelhaltiges Lötzinn auf die Spitze auf und reinigen Sie sie noch einmal. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle schwarzen oxidierten Stellen entfernt sind, und bringen Sie danach eine neue Zinnschicht auf.
- Schalten Sie die Station aus, lassen Sie den Lötkolben abkühlen und entfernen Sie die Lötspitze. Lassen Sie die Lötspitze noch etwas auskühlen.
- Verbleibende Rückstände, wie etwa gelbe Verfärbungen, können nun mit Isopropanol Alkohol entfernt werden

 **VORSICHT:**

Benutzen Sie bitte niemals eine Feile, um etwaige Rückstände zu entfernen !

Wartung

 ***ACHTUNG*:**

Führen Sie Wartungsarbeiten an der Station nur bei abgeschaltetem Gerät mit gezogenem Stromstecker durch!

Kalibrierung der Lötkolbentemperatur:

Nach Austausch des Heizelements oder Wechsel des Handgriffs oder der Lötspitze sollte der Lötkolben neu kalibriert werden:

1. Stecken Sie den Stecker des Lötkolbens in die dafür vorgesehene Steckerbuchse der Lötstation.
2. Entfernen Sie jetzt den Abdeckstopfen der Kalibrierungsschraube.
3. Stellen Sie den Temperaturwahlschalter auf 400°C ein.
4. Schalten Sie den Hauptschalter ein und warten Sie, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist.
5. Wenn die Temperatur von 400°C erreicht ist (Die untere LED blinkt), messen Sie an der Messspitze mit einem externen Temperatursensor, die tatsächliche Temperatur und benutzen Sie einen kleinen Kreuzschraubendreher, um die Kalibrierungsschraube zu justieren. Im Uhrzeigersinn gedreht, erhöht sich die Temperatur, gegen den Uhrzeigersinn gedreht, sinkt sie. Wenn der Temperatur wieder richtig eingestellt ist, bringen Sie bitte wieder en Abdeckstopfen über der Kalibrierungsschraube an.

Sollten Sie verschiedene Lötspitzen benutzen und eine exakte Temperatur benötigen, so ist es zu empfehlen, jeweils eine Kalibrierung vorzunehmen, da die tatsächlich vorhandene Temperatur bei den einzelnen Lötspitzen auch bei gleicher Temperatureinstellung voneinander abweichen kann.

Was ist zu tun, wenn Probleme bei der Lötstation auftreten?

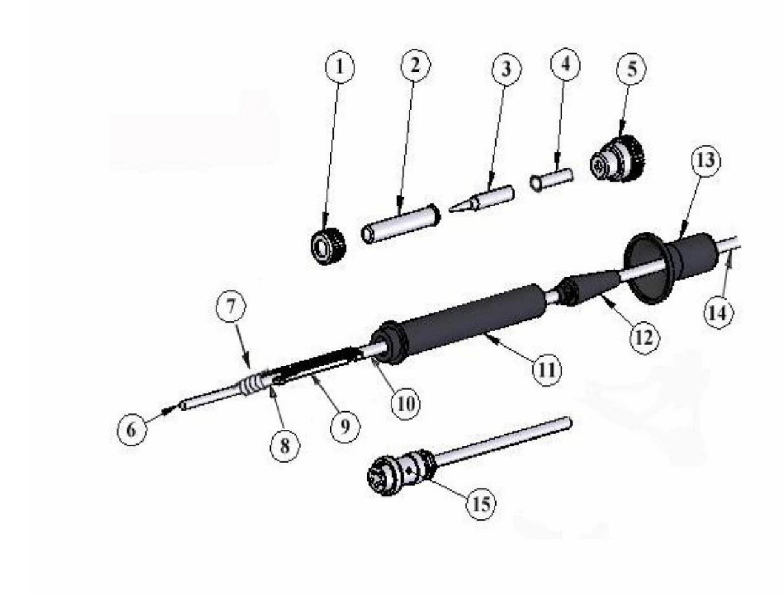
Achtung:

⚠ Führen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten an der Station nur bei abgeschaltetem Gerät mit gezogenem Netzstecker durch!
Das Netzanschlusskabel und alle elektrischen bzw. elektronischen Komponenten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Person ausgetauscht oder repariert werden.

Problem:	Eventuelle Ursache:
Die LED-Anzeigen leuchten nicht.	- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker ordnungsgemäß angeschlossen ist. - Ist der Stromfluss gewährleistet? Es besteht die Möglichkeit, dass ein Kurzschluss im Lötkolben oder Heizelement vorliegt oder dass es einen Erdschluss zum Heizelement gibt.
Die Heiz-LED leuchtet aber die Lötspitze heizt nur mit Unterbrechungen oder gar nicht auf.	- Es kann ein Aderbruch in der Anschlussleitung des Lötkolbens bzw. ein Defekt beim Anschluss-stecker des Lötkolbens vorliegen. - Das Heizelement des Lötkolbens kann defekt sein und muss dann ausgetauscht werden.
Die Lötspitze nimmt kein Lötzinn auf.	- Die Temperatur der Lötspitze kann zu hoch eingestellt sein. (Setzen Sie sie herab) - Die Lötspitze könnte verschmutzt sein. (siehe Kapitel Pflegehinweise für Lötspitzen)
Die Lötspitzentemperatur ist zu niedrig.	- Ist die Lötspitze oxidiert? (siehe Kapitel für Pflegehinweise für Lötspitzen) - Es besteht die Möglichkeit, dass die Lötspitzen-temperatur neu kalibriert werden muss.
Die Lötspitze kann nicht ausgetauscht werden.	Die Lötspitze ist evtl. verschlissen. Tauschen Sie sie aus und wechseln Sie das Heizelement.

Zerlegen des Lötkolbens

Zur Fehlersuche und zum Reparieren kann es nötig sein, dass der Lötkolben demontiert werden muss



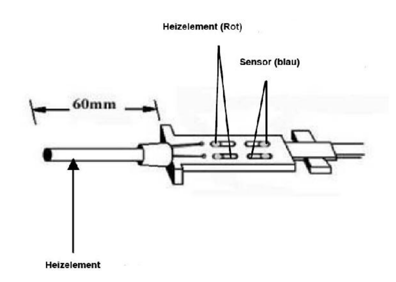
1. Schalten Sie die Station aus und ziehen Sie den Stecker des Lötkolbens aus der Station. (15 auf der Abbildung)
2. Lösen Sie die Ringmutter (1 auf der Abbildung), in dem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Ziehen Sie das Lötspitzengehäuse (2 auf der Abbildung), die Lötspitze (3 auf der Abbildung) und die Lötspitzenhalterung (4 auf der Abbildung) ab.
4. Drehen Sie nun die Plastikmutter gegen den Uhrzeigersinn, um sie so von Handteil zu lösen.
5. Sie können nun das Heizelement (6 auf der Abbildung) aus dem Handgriff heraus ziehen.

Ein defektes Heizelement lässt sich durch folgende Widerstandsmessung feststellen:

1. Der Widerstandswert des Heizelements (rot) liegt im Normalfall zwischen 2,5Ω und 3,5Ω.
2. Der Widerstandswert des Sensors (blau) liegt im Normalfall zwischen 43Ω und 58Ω.

Sollten Sie einen Widerstandswert von 0 Ω oder unendlich messen, dann prüfen Sie bitte, ob ein Kurzschluss vorliegt. Stellen Sie sicher, dass keine kalten Lötstellen vorhanden sind und das das Heizelement ordnungsgemäß eingelötet wurde.

Austausch eines defekten Heizelementes



Bitte beachten Sie, dass die Abbildung die 936 A darstellt. Bei der 936 ist das Senorkabel blau und weiß mit einer Wachsbeschichtung.

Um das Heizelement zu tauschen, führen Sie bitte folgende Arbeitsschritte aus:

1. Demontieren Sie das Handteil, wie im vorangegangenen Teil der Anleitung beschrieben.
2. Entlöten Sie die Anschlüsse des Heizelementes (Rot) und die des Sensors (blau und/ oder weiß)
3. Sie können das alte Heizelement jetzt aus dem Lötkolben entfernen.
4. Lösen Sie die Metallverstärkung am oberen Teil des Heizelementes (nur 936)
5. Befestigen Sie die Metallverstärkung am oberen Teil des neuen Heizelementes (nur 936).
6. Führen Sie die Anschlüsse (Rot) des neuen Heizelementes durch die dafür vorgesehen Löcher der Platine.
7. Löten Sie die Anschlüsse an die entsprechenden Stellen der Platine. (Roter Anschluss an roten Anschluss, blauen Anschluss an blauen Anschluss und so weiter.)

<u>936A</u>

§ Löten Sie den roten Anschluss des Heizelementes an das rote Kabel auf der Platine.
§ Löten Sie den zweiten roten Anschluss des Heizelementes an das blaue Kabel auf der Platine.
§ Löten Sie den blauen Anschluss des Heizelementes an das weiße Kabel auf der Platine.
§ Löten Sie den zweiten blauen Anschluss des Heizelementes an das grüne Kabel auf der Platine.

<u>936</u>

§ Löten Sie den roten Anschluss des Heizelementes an das rote Kabel auf der Platine
§ Löten Sie den zweiten roten Anschluss des Heizelementes an das gelbe Kabel auf der Platine.
§ Löten Sie den blauen Anschluss des Heizelementes an das blaue Kabel auf der Platine.
§ Löten Sie den weißen Anschluss des Heizelementes an das schwarze Kabel auf der Platine.

Bevor Sie den Lötkolben wieder benutzen, sollten Sie folgende Messungen durchführen.

Zwischen Pol 4 & 2	∞
Zwischen Pol 4 & 1	∞
Zwischen Pol 5 & 1	∞
Zwischen Pol 5 & 2	∞

Wenn Sie bei einer der oben genannten Kombinationen einen Kurschluss feststellen, dann wiederholen Sie bitte die Anweisungen zum Austausch eines Heizelements. Stellen Sie sicher, dass keine der genannten Kombinationen zu trifft, bevor Sie den Lötkolben an die Station anschließen, da Sie sonst das Risiko eingehen, die Station zu beschädigen.

Prüfung des 5-poligen Lötkolbenanschlusssteckers auf Defekte:

Sollte der Lötkolben nicht einwandfrei funktionieren, ist es möglich einen Defekt am Anschlussstecker folgendermaßen auszuschließen, um den Fehler einzugrenzen:

Entfernen Sie das Anschlusskabel und messen sie die Widerstandswerte zwischen den einzelnen Polen. Die unten stehende Tabelle zeigt Ihnen die zu erwartenden Werte an, wie sie im Normalfall vorliegen müssen.



936 A

A	zwischen Pol 1 & 2	2,3Ω – 3,5Ω
B	zwischen Pol 4 & 5	43Ω – 58Ω
C	zwischen Pol 3 & Lötkolbenspitze	unter 2Ω

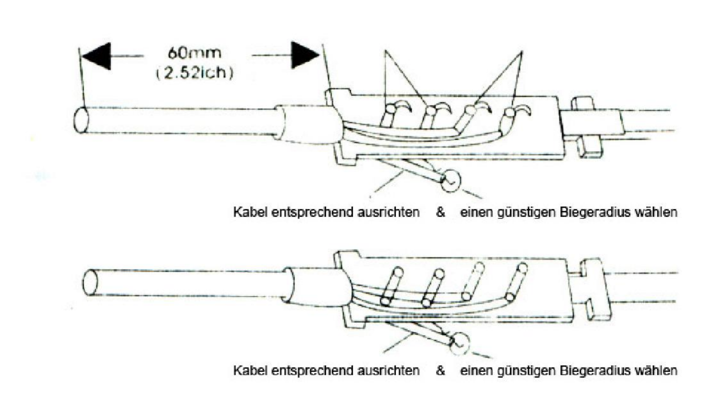
936

A	zwischen Pol 1 & 2	19Ω – 23Ω
B	zwischen Pol 4 & 5	1,2Ω – 1,5Ω
C	zwischen Pol 3 & Lötkolbenspitze	unter 2Ω

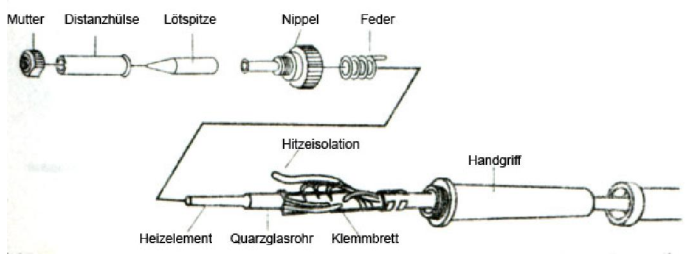
Sollten die Werte von A und B stark von den oben genannten abweichen, tauschen Sie den Stecker und das Heizelement bzw. den Sensor.
Ist der Wert C über 2Ω, sollte der Lötkolben mit Stahlwolle oder Sandpapier gereinigt werden.

Aufbau der verschiedenen Lötkolbentypen:

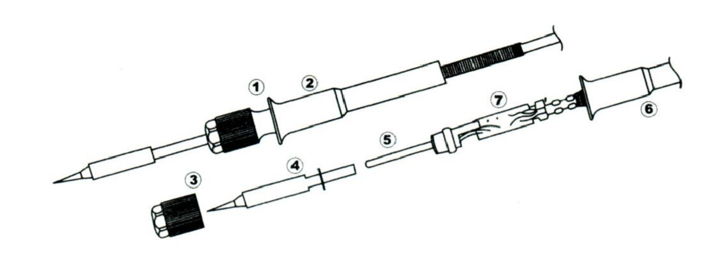
900 M/L



907 / 908 / 913 / 914
(913 und 914 unterscheiden sich von 907 und 908 in der Form des Handgriffes.)



900 S



Überprüfen der Zuleitung zum Lötkolben

Test 1: Suche nach Bruchstellen im Kabel

1. Schalten Sie die Station an
2. Stellen Sie die Temperatur auf 480° C ein
3. Biegen und bewegen Sie sorgfältig jedes Stück der Zuleitung. Die Status LED für die Lötkolbentemperatur muss die ganze Zeit durchgehend leuchten. Sollte sie beim Bewegen der Zuleitung flackern oder blinken, sollte die Zuleitung getauscht werden.

Die Status LED für die Lötkolbentemperatur fängt an zu blinken, wenn die voreingestellte Temperatur erreicht wird. Das ist kein Anzeichen für eine defekte Zuleitung.

Test 2: Durchgangsprüfung

1. Befolgen Sie den Schritten, die beschreiben, wie man den Lötkolben zerlegt.
2. Die Durchgangsprüfung zwischen den folgenden Pins und Leitungen auf der Platine des Handteils, sollte immer einen Wert zwischen 0 und 2 Ω ergeben.
3. Wenn es bei einen der in der Tabelle genannten Kombinationen zu einem Ergebnis außerhalb dieses Bereichs kommt, ist die Zuleitung beschädigt und sollte ersetzt werden.
4. Beachten Sie hierzu die Beschreibung, wie man die Zuleitung austauscht.

936 A

Pin 1 & rote Leitung	Pin 2 & blaue Leitung
Pin 3 & schwarze Leitung	Pin 4 & grüne Leitung
Pin 5 & weiße Leitung	

936

Pin 1 & rote Leitung	Pin 2 & gelbe Leitung
Pin 3 & weiße Leitung	Pin 4 & blaue Leitung
Pin 5 & schwarze Leitung	

Zusätzliche Informationen

936A

Pin	Leitungsfarbe
1	Rot
2	Blau
3	Schwarz
4	Grün
5	Weiß

Leitungsfarbe	Heizelement
Rot	Rot
Blau	Rot
Schwarz	Feder
Grün	Blau
Weiß	Blau

936

Pin	Leitungsfarbe
1	Rot
2	Gelb
3	Weiß
4	Blau
5	Schwarz

Leitungsfarbe	Heizelement
Rot	Rot
Gelb	Rot
Weiß	Feder
Blau	Blau
Schwarz	weiß

Ersetzen einer defekten Zuleitung

Sollte die Überprüfung der Zuleitung einen Defekt zum Vorschein gebracht haben, dann folgen Sie der unten stehenden Anweisung, um diese Auszutauschen.

1. Zerlegen Sie das Handteil (folgen Sie den Anweisungen weiter vorne in der Anleitung)
2. Schreiben Sie sich auf, wie die Leitungen verbunden sind oder machen Sie sich eine Zeichnung.

Die verschiedenen Modelle sind verschieden verkabelt. Es ist daher notwendig sich die Verkabelung vor dem nächsten Schritt genau anzusehen und aufzuschreiben. (Schauen Sie sich als zusätzliche Information die Tabellen oberhalb dieser Beschreibung an)

3. Entlöten Sie die Verkabelung zwischen der Platine des Handteils und der Zuleitung.
4. Lösen Sie die Verbindung (weißes Kabel bei der 936, schwarzes Kabel bei der 936 A) zwischen Kabel und Feder. (Erdung)
5. Lösen Sie die Platine, in dem Sie die Halterungen am unteren Ende entfernen.
6. Ziehen Sie das schmale Ende des Handteils und die Griffzone heraus.
7. Setzen Sie die neue Zuleitung in das schmale Ende des Handteils ein.
8. Bauen Sie die neue Zuleitung nun in das Haupthandteil ein.
9. Löten Sie die Verkabelungen wieder an die Platine an. Nutzen Sie hierzu Ihre Aufzeichnungen oder die Tabelle oberhalb dieser Beschreibung. Achten Sie darauf, die Platine wieder richtig einzulöten.
10. Verbinden Sie die neue Zuleitung wieder mit der Feder (Erdung / weißes Kabel bei der 936, schwarzes Kabel bei der 936 A)
11. Bringen Sie die Metallhalterungen wieder an, um die Platine wieder richtig zu befestigen.
12. Bauen Sie das Handteil wieder ganz zusammen.

Nach dem Sie das Heizelement getauscht oder getestet haben, kalibrieren Sie die Lötkolbentemperatur neu.

Überprüfen der Sicherung

Die Sicherung finden Sie auf der Rückseite der Station. Sie ist in die Stromversorgungsbuchse integriert. Sollte die Sicherung beschädigt sein, tauschen Sie sie bitte gegen eine Sicherung des gleichen Typs aus.

Sicherungshalter
Sicherung
Ersatzsicherung
Sicherungs-
halter

1. Benutzen Sie einen Schraubendreher, um den Sicherungshalter zu öffnen. Ziehen Sie den Sicherungshalter heraus.
2. Überprüfen Sie die Sicherung und tauschen Sie sie gegen die Ersatzsicherung, wenn sie defekt ist.
3. Setzen Sie den Sicherungshalter wieder ein.

Tipps und Tricks:

A. Entlöten

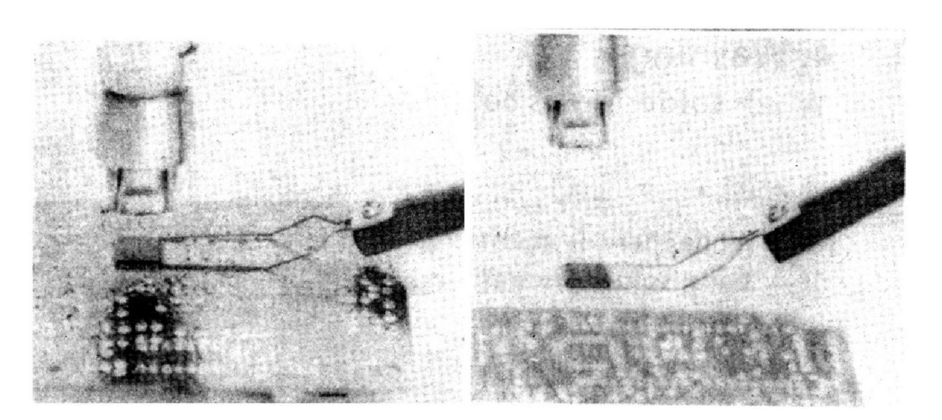
Entlöten und Löten mit Heißluft

Justieren Sie den Luftstrom und die Temperatur über die dafür vorgesehenen Regler. Nachdem Sie die Temperatur und den Luftstrom über die entsprechenden Regelknöpfe eingestellt haben, benötigt die Station eine kurze Zeit, um die gewählte Temperatur zu erreichen. Empfohlen wird ein Temperaturwert zwischen 300°C und 350°C. Sollten Sie mit Single-Düsen arbeiten, wird empfohlen, den Luftstrom auf die Stufen 1 bis 3 einzustellen. Für andere Düsen sind auch die Stufen 4 bis 6 vorgesehen. Die Temperatureinstellung darf beim Arbeiten mit Single-Düsen die Stufe 5 nicht überschreiten.

Platzieren Sie den Bauteilehalter unter das zu entlötende IC-Glied. Passen Sie dabei den Abstand der Halterseiten des Bauteilhalters der Breite des zu entlötenden Bauteils an (siehe Abbildung 2 u. 3).

Schmelzen Sie das Lötzinn. Halten Sie den Handgriff so, dass die Düse genau über dem zu entlötenden Bauteil platziert ist. Dabei darf die Düse weder das Bauteil noch sein Kontakte direkt berühren.

Entfernen Sie das zu entlötende Bauteil. Nachdem das Lötzinn geschmolzen ist, lässt sich das Bauteil mit Hilfe des Bauteilhalters problemlos von der Platine abheben.



Schalten Sie die Lötstation über den Hauptschalter aus. Nachdem Sie den Hauptschalter betätigt haben, setzt die automatische Kühlfunktion des Gerätes ein. Dabei werden Handgriff und Heizelement durch kalte Luft abgekühlt. Dieser Vorgang darf nicht durch Ziehen des Netzsteckers unterbrochen werden, da sonst die Lebensdauer des Gerätes stark eingeschränkt wird.

Entfernen Sie übrig gebliebenes Lötzinn. Nachdem Sie das Bauteil von der Platine entfernt haben, sollte auch das übrig gebliebene Lötzinn von der Platine mit Hilfe eines entsprechenden Werkzeugs entfernt werden.

B. Löten

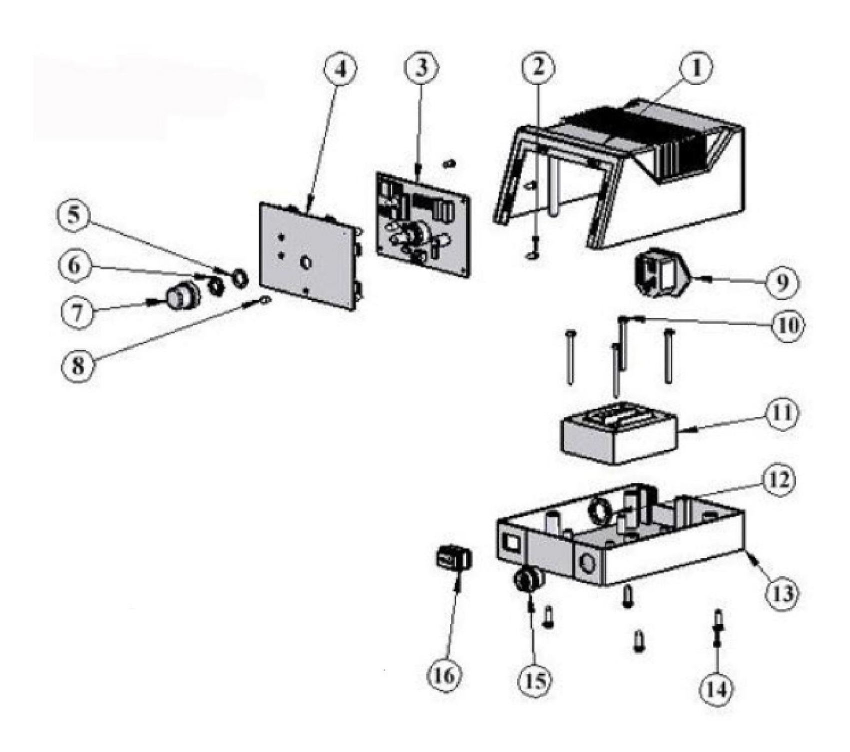
Tragen Sie die Lötpaste auf. Um das Bauteil (z.B. SMD) auf eine Platine zu löten, benötigen Sie eine angemessene Menge Lötpaste.

Löten: Erhitzen Sie das Bauteil und die Leiteranschlüsse.

Reinigen Sie die Platine. Sobald Sie den Lötvorgang abgeschlossen haben, sollte die Platine gereinigt und das Flussmittel entfernt werden.

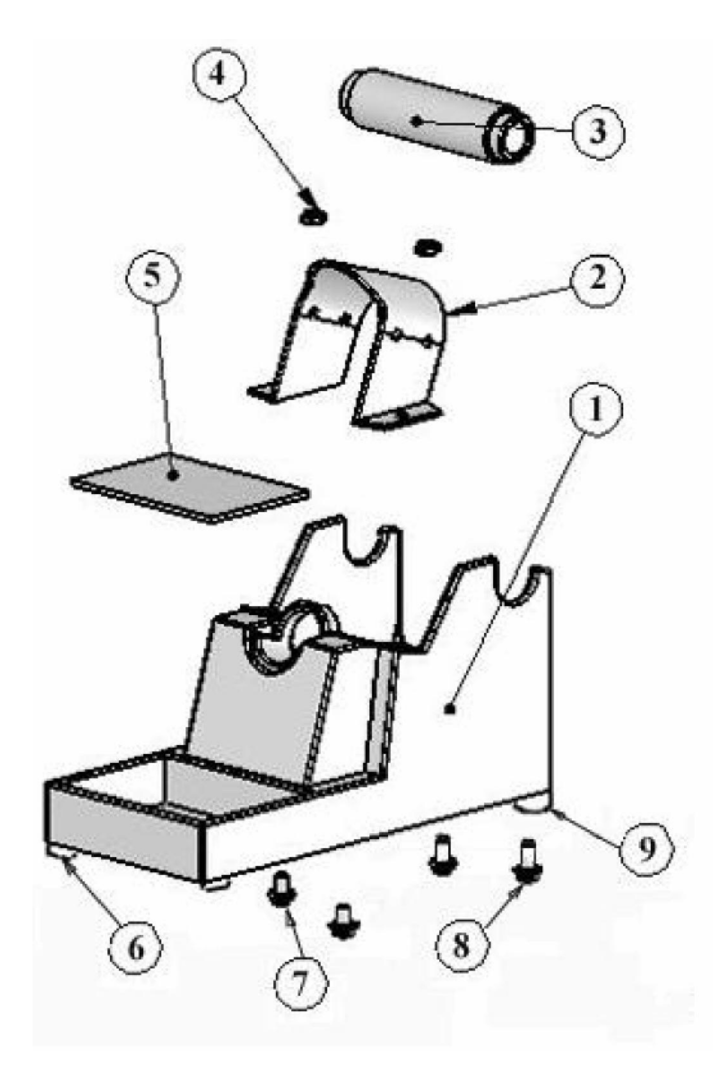
Ersatzteilliste

Hauptstation



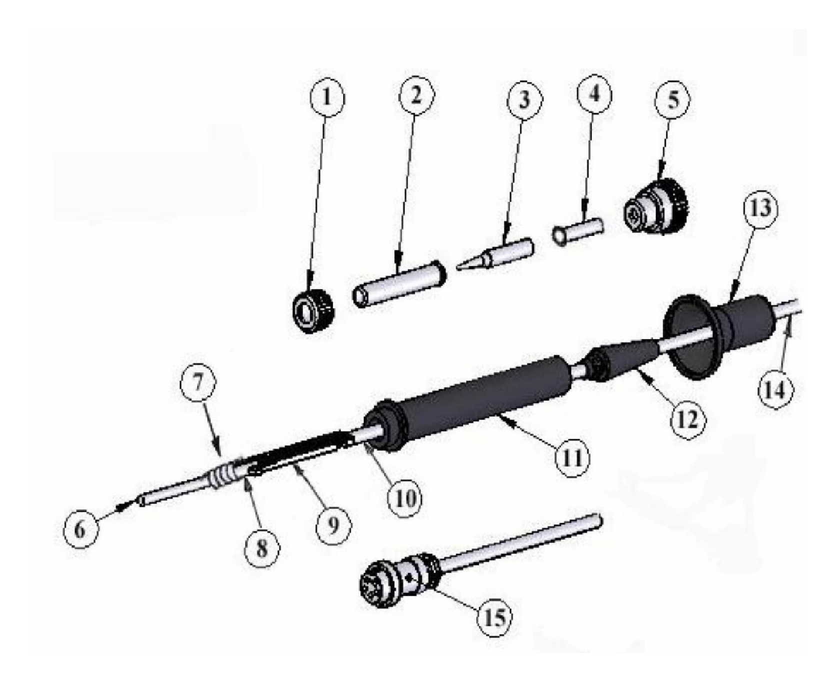
1	Gehäuse
2	3x8 Schraube
3	Platine
4	Frontplatine
5	M9 Unterlegscheibe
6	M9 Mutter
7	Knopf
8	Gummifuß
9	Sicherungshalter mit Sicherung
10	4x60 Schraube
11	Stromversorgungsbuchse
12	Steckmutter
13	Gehäuseboden
14	4x12 Schraube
15	Stromversorgungsbuchsenhalter
16	Schalter

Lötkolbenständer



1	Ständer
2	Hitzeschutz
3	Aluminium Ring
4	M4 Mutter
5	Platte
6	14x3 Gummifüße
7	4x4 Schraube
8	4x6 Schraube
9	14x13 Gummifüße

Lötkolben



1	Ringmutter
2	Lötspitzengehäuse
3	Lötspitze
4	Lötspitzenhalterung
5	Ringmutter
6	Erdungsfeder
7	936 (A) HE
8	
9	
10	
11	Handgriff
12	Halterung Zuleitung
13	Sicherung Handgriff
14	Zuleitung
15	Lötkolbenanschluss

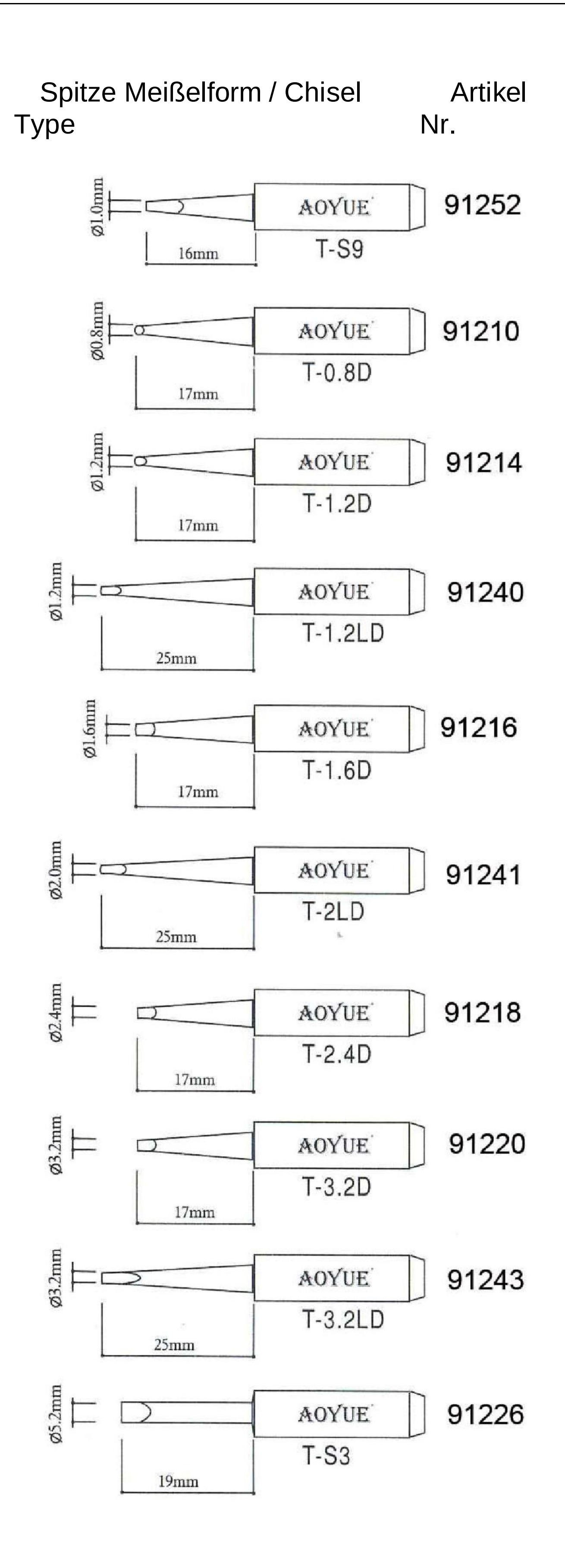
Lötspitzen für Löten mit bleihaltigem Lötzinn

Bleistiftspitz / Conical Type				Artikel Nr.
.2r	13mm	AOYUE	T-SI	91248
.2r, ⌀ 2mm	14mm	AOYUE	T-SB	91246
.25r, ⌀ 2mm	15mm	AOYUE	T-S4	91228
.2r	17mm	AOYUE	T-I	91224
.5r	17mm	AOYUE	T-B	91202
.2r	25mm	AOYUE	T-LB	91222
.5r	35mm	AOYUE	T-S8	91251

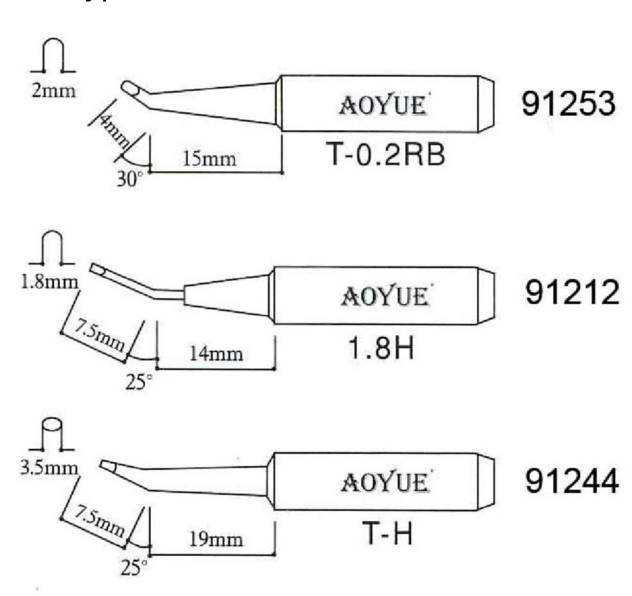
Spitze 45° abgeschrägt / Bevel Type	Ø	Winkel	Länge	Artikel Nr.
T-0.5C	Ø0.5mm	45°	15mm	91236
T-0.8C	Ø0.8mm	45°	17mm	91238
T-1.5CF	Ø1.5mm	60°	15mm	91242
T-1C	Ø1.0mm	60°	15mm	91204
T-2C	Ø2.0mm	45°	17mm	91206
T-3C	Ø 3.0mm	45°	17mm	91208
T-4C	Ø 4.0mm	45°	17mm	91209
T-S6	Ø 1.3mm	60°	17mm	91249
T-S7	Ø 1.2mm	60°	17mm	91250

(AOYUE)

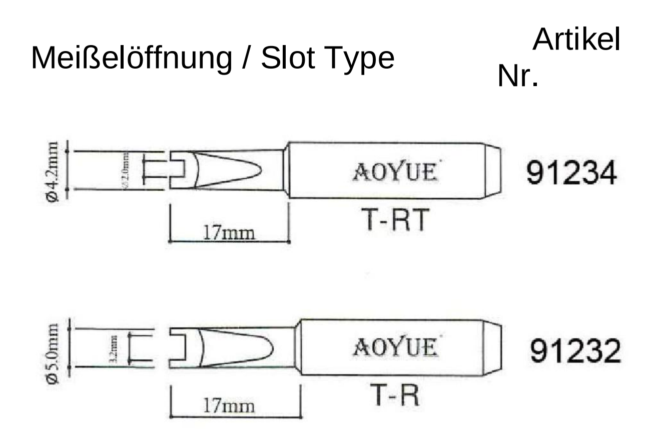
Spitze Meißelform / Chisel Type | Artikel Nr.



Spitze um 30° gebogen / Sharp-Bent Type	Artikel Nr.



Meißelöffnung / Slot Type	Artikel Nr.



Messerspitze 45° / Blade Type	Artikel Nr.

Ø5.0mm
45°
15mm
AOYUE
T-K
91230

Vorschriften zur Entsorgung

Die EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro-Altgeräten (WEEE, 2002/96/EC) wurde mit dem Elektro-Gesetz umgesetzt.

Alle von der WEEE betroffenen Wiltec Elektro-Geräte, sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet worden. Dieses Symbol besagt, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Bei der deutschen Registrierungsstelle EAR hat sich die Firma Wiltec Wildanger Technik GmbH unter der WEEE-Registrierungsnummer **DE45283704** registrieren lassen.



Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).
Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.
Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.

Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

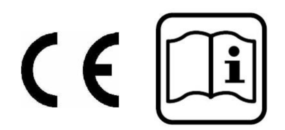
Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben**.**

Anschrift Deutschlandvertrieb:
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12 / 28
D-52249 Eschweiler

Anschrift Hersteller:
AOYUE TONGYI ELECTRONIC EQUIPMENT FACTORY
Jishui Industrial Zone, Nantou, Zhongshan City,
Guandong Province, P.R. China
http://www.aoyue.com

Wichtiger Hinweis:





EG-Konformitätserklärung

Declaration of Conformity / Declaration de Conformity

(gemäß den Richtlinien 73/23/EEC (LVD))

Firma / Company / Société	WilTec Wildanger Technik GmbH Koenigsbenden 12 52249 Eschweiler, Deutschland
erklärt, dass das Produkt:	Lötstation
Type:	Aoyue 936 / Aoyue 936A
Verwendungszweck:	Löten

mit den folgenden EG-Rats-Richtlinien übereinstimmt:
This appliance is in conformity with the following european directives:
Cet appareil est conform aux dierectives européennes:

73/23/EEC (LVD)

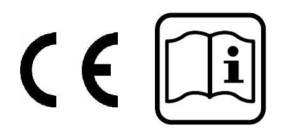
Es ist nach folgenden harmonisierten Normen geprüft worden:
It has been tested with the following harmonised standards:
Il a été testé à partir des norms harmonisées suivantes:

EN 60335-1:2000
EN 60335-2-45:2000

Eschweiler, 10. Juni 2004

Bernd Wildanger
Geschäftsführer





EG-Konformitätserklärung

Declaration of Conformity / Declaration de Conformity

(gemäß den Richtlinien 89/336/EEC)

Firma / Company / Société	WilTec Wildanger Technik GmbH Koenigsbenden 12 52249 Eschweiler, Deutschland
erklärt, dass das Produkt:	Lötstation
Type:	Aoyue 936 / Aoyue 936A
Verwendungszweck:	Löten

mit den folgenden EG-Rats-Richtlinien übereinstimmt:
This appliance is in conformity with the following european directives:
Cet appareil est conform aux dierectives européennes:

89/336/EEC

Es ist nach folgenden harmonisierten Normen geprüft worden:
It has been tested with the following harmonised standards:
Il a été testé à partir des norms harmonisées suivantes:

EN 55014-1:2002 Class „B“
EN 55014-2:2002
EN 61000-3-2:2000
EN 61000-3-3:2000

Eschweiler, 10. Juni 2004

Bernd Wildanger
Geschäftsführer